



## Dr. Raimund Ulitzka wird leitender Arzt im Klinikum Emden

**Emden.** Das Endoprothetikzentrum (EPZ) des Klinikums Emden erhält Verstärkung: Ab April nimmt Dr. Raimund Ulitzka dort als leitender Arzt seinen Dienst auf. Gemeinsam mit Chefarzt Dr. Bernhard Scherger wird er das Leistungsangebot im Bereich Gelenkersatz inhaltlich stärken und neue Behandlungsansätze vorantreiben.

Stadt und Krankenhaus sind Dr. Ulitzka nicht fremd: Er wurde im Klinikum Emden geboren und hat dort mehr als zehn Jahre seiner Ausbildung als Assistenz- bzw. Oberarzt absolviert. Seine orthopädisch-unfallchirurgische Spezialisierung erfolgte an der Gutenberg Universität in Mainz. Dr. Ulitzka ist Facharzt für Chirurgie, Unfallchirurgie, Orthopädie, Spezielle Unfallchirurgie, Manuelle Medizin/Chirotherapie und Sportmedizin und hat neben einem MBA-Abschluss auch Zusatzqualifikationen im Qualitäts- und Krankenhausmanagement. Die letzten 22 Jahre war er als Chefarzt tätig, den größten Teil dieser Zeit als unfallchirurgisch-orthopädischer Chefarzt im Klinikum Leer. Unter seiner Leitung sind weit über 8000 Endoprothesen implantiert worden.

„Dr. Ulitzka weist eine hervorragende Expertise in seinem Fach auf, die dem erfahrenen Team um Chefarzt Dr. Scherger weitere Möglichkeiten zur Ausgestaltung des Leistungsspektrums im Emdener Endoprothetikzentrum bietet“, sagt Geschäftsführer Dirk Balster.

Zusätzlich zu dem von Herrn Dr. Scherger und seinem Team angebotenen breiten Spektrum der Endoprothetik bringt Herr Dr. Ulitzka Erfahrungen im Einsatz eines Navigationssystems ein, mit dem bei der Implantation von Knieprothesen die mechanische Ausrichtung der Implantate computergestützt erfolgt.

Herr Dr. Scherger und Herr Dr. Ulitzka freuen sich darauf, zusammen im jüngst rezertifizierten EPZ ihre Kompetenz zum Wohle der Patienten einsetzen zu können. Das Zertifikat nach dem anspruchsvollen Standard von EndoCert gilt als Nachweis für höchste Behandlungsqualität in der Versorgung von Patienten mit Gelenkersatz und wird dem Emdener EPZ bereits seit 2014 verliehen. Die Erfüllung der entsprechenden Anforderungen wird jährlich durch externe Experten überprüft.

Mit der Zertifizierung und der personellen Verstärkung setzt das Klinikum ein klares Zeichen für die Region: Patienten können darauf vertrauen, dass sie hier eine Versorgung auf höchstem Niveau erhalten. „Das gesamte Team freut sich, gemeinsam mit Dr. Ulitzka den Standard der Patientenversorgung weiterzuentwickeln und die Auszeichnung durch EndoCert fortlaufend mit Leben zu füllen“, so Chefarzt Dr. Scherger.

Herr Dr. Scherger und auch Herr Dr. Ulitzka (ab 1. April) bieten beide Sprechstunden

im MVZ des Klinikums Emden an. Eine Terminvereinbarung kann unter der Nummer 04921 98-4300 oder über die E-Mail Adresse [tac@klinikum-emden.de](mailto:tac@klinikum-emden.de) erfolgen. Am 22. Januar 2025 wird es die Möglichkeit geben, das Leitungsteam kennenzulernen und sich über die Behandlungsmöglichkeiten im EPZ zu informieren.



Chefarzt Dr. Bernhard Scherger (rechts) und der neue leitende Arzt Dr. Raimund Ullitzka freuen sich auf die gemeinsame Arbeit im zertifizierten Endoprothetikzentrum. Fotografie: privat